



Medienmitteilung – Öffentliche Rundgänge RIEHEN

## Im Dialog mit der Bevölkerung

Öffentliche Rundgänge zur Arbeit am *Inventar der schützenswerten Bauten*

**Die Kantonale Denkmalpflege überarbeitet in den kommenden Monaten das *Inventar der schützenswerten Bauten* der Gemeinde Riehen. In diesem Prozess möchte die Denkmalpflege die Perspektive der Bewohnerinnen und Bewohner miteinbinden und plant deshalb mehrere öffentliche Rundgänge.**

Das von der Denkmalpflege geführte *Inventar der schützenswerten Bauten* zeichnet Gebäude aus, die kulturellen, geschichtlichen, baukünstlerischen oder ortsbildprägenden Wert haben und muss alle 20 Jahre revidiert werden. Bei der anstehenden Revision des Inventars von Riehen soll der Personenkreis, der an der Auswahl der neuen Inventarobjekte beteiligt ist, erweitert werden.

Zum einen wird im Rahmen von öffentlichen Rundgängen das Gespräch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern von Riehen gesucht. Dabei möchte die Denkmalpflege zusammen mit der Gemeinde erfahren, welche Sicht die Anwohnerschaft auf die Bauten in ihrer Umgebung hat: Welche Erinnerungen sind mit Gebäuden oder Orten verbunden? Welche Strassenzüge, Gebäudegruppen und Einzelbauten prägen das Bild der Gemeinde? Wo finden sich besonders interessante Bauwerke? Dieses Gesprächsformat wurde bei der Inventarrevision zweier Stadtquartiere bereits mehrfach angewendet und hat die Arbeit der Denkmalpflege sehr bereichert. Der Austausch mit den Anwohnerinnen und Anwohnern schärfte die Sicht der Denkmalpflege für Bauten, die den Charakter und die Identität eines Orts prägen.

Zum anderen begleitet ein elfköpfiger Beirat mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Riehener Gemeinde- sowie dem Einwohnerrat, den kommunalen und den kantonalen Behörden, Fachverbänden und Quartiervereinen die Arbeit am Inventar. Im Rahmen von mehreren Workshops bringen die Beiratsmitglieder ihre Sichtweisen ein und stehen dem Projektteam mit ihrem Fachwissen beratend zur Seite. Insbesondere für die Diskussion kritischer Fälle, bei denen Unsicherheiten bezüglich einer Inventaraufnahme bestehen, ist der Austausch mit dem Beirat zentral.

Das *Inventar der schützenswerten Bauten* zeichnet Gebäude von besonderer Bedeutung für das baukulturelle Erbe von Riehen aus. Der Einbezug von Anwohnerschaft und Fachleuten schafft gegenseitige Einblicke, fördert den Dialog und stützt die Arbeit am Inventar breiter ab.

### Weiterführende Informationen

Die öffentlichen Rundgänge 2023 finden am 17.10. («Entlang der Burgstrasse») und am 26.10. («Im Pfaffenloh») jeweils um 17 Uhr statt:

<https://www.basler-baukultur.ch>

Das Inventar der schützenswerten Bauten im Detail erklärt:

<https://www.denkmalpflege.bs.ch/forschung-dokumentation/inventar-bauten>